

Bundesmeisterschaft der Senioren für Mannschaften

Bei den diesjährigen Bundesmeisterschaften in Hornstein (Bgld) starteten 14 Herren- und 4 Damenteams ausschließlich aus der Ostregion Österreichs. Aus Wiener Sicht nahmen bei den Herren diesmal nur 2 Mannschaften des SV Spitalbedienstete daran teil. Beide Teams konnten ihre Bewerbe relativ sicher gewinnen. So siegte in der Klasse 35+ das Duo Schönfeld/Ritter vor der niederösterreichischen Paarung aus Pottenbrunn (Petry/Steininger) und den Burgenländern Schweritz/Brandstätter aus Neudörfl. In der Klasse 55+ schafften es Dangl/Veits bereits zum drittenmal in Folge, Bundesmeister zu werden. Den 2. Platz belegte Neudörfl (Müller/Petratschek) vor Hornstein (Kaltzin/Fidler). In der Klasse 45+ konnte sich diesmal ESV Werke Wörth (Sonnleitner/Berger) vor Hornstein (Dick/Pogats) und Pottenbrunn (Göls/Straßmayer) durchsetzen.

Bei den Damen, wo Teams, bestehend aus verschiedenen Vereinen zugelassen waren, nahm mit WGKK nur eine „echte“ Klubmannschaft teil. Hier konnten sich Mikyska/Sperka den 2. Platz hinter Pottenbrunn/Neudörfl (Benkö/Lichtenauer) erspielen. Dritte wurden Sturm/Meinhart (Sozialministerium/ATUS Graz) vor Czernohorsky/Reithofer (Sozialministerium/Gumpoldskirchen).

Zu erwähnen ist noch, dass die Turnierleitung mit Oberschiedsrichter Gottfried Wolf und seinen Helfern Curt Schönfeld (der mit dem Wolf tanzte) und Heinz Pogats mit seinem Team diese Veranstaltung zur allgemeinen Zufriedenheit über die Bühne brachte. Ferner blieb es dem Oberschiedsrichter vorbehalten, beim bunten Abend in Heinzis Stadlheurigen mit seinem musikalischen Auftritt für Stimmung zu sorgen.

Bericht von Herbert Veits